

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hagen, Stadt der FernUniversität  
Mai 2026



**Sperrfrist:**  
**29.05.2026, 10:00 Uhr**

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Produkt-ID:</b>	619
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Hagen, Stadt der FernUniversität
<b>Berichtsmonat:</b>	Mai 2026
<b>Erstellungsdatum:</b>	22.05.2026
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	30.06.2026
<b>Hinweise:</b>	
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 0211 / 4306-331
<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2026.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ( <a href="#">siehe Impressum</a> ). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die <a href="#">Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit</a> erfolgen.

## Statistische Hinweise

### Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

### Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im April 2026 schätzungsweise um 7 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -12 Prozent auf -5 Prozent. Dies ist angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannweite der Abweichungen von 6 Prozent bis 9 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 5 bis 8 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat April 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 3 bis 13 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 3 bis 13 Prozentpunkte reicht. Für 39 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherige Interpretation des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind. In zwei Agenturbezirken gab es im Vergleich zum Vorjahr keine Veränderung statt eines Rückgangs.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Hagen, Stadt der FernUniversität

Mai 2026

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Ausbildungsmarkt	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">19</a>

[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Hagen, Stadt der FernUniversität  
Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	18.395	18.350	18.405	45	0,2	97	0,5	0,7	0,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	12.785	12.902	12.889	-117	-0,9	23	0,2	2,0	1,8
57,5% Männer	7.347	7.373	7.373	-26	-0,4	107	1,5	2,6	2,4
42,5% Frauen	5.438	5.529	5.516	-91	-1,6	-84	-1,5	1,2	1,1
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.221	1.208	1.208	13	1,1	139	12,8	9,5	12,1
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	281	283	297	-2	-0,7	51	22,2	22,0	29,7
31,9% 50 Jahre und älter	4.083	4.137	4.121	-54	-1,3	-97	-2,3	0,1	-1,8
22,3% dar. 55 Jahre und älter	2.853	2.902	2.894	-49	-1,7	-89	-3,0	-0,5	-1,8
44,0% Langzeitarbeitslose	5.627	5.708	5.612	-81	-1,4	57	1,0	3,5	1,4
6,4% Schwerbehinderte Menschen	817	838	797	-21	-2,5	-63	-7,2	-5,0	-6,9
48,4% Ausländer	6.191	6.223	6.228	-32	-0,5	132	2,2	2,3	2,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.939	1.949	1.997	-10	-0,5	-41	-2,1	-5,9	-3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	570	617	651	-47	-7,6	-17	-2,9	-2,4	-4,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	423	440	474	-17	-3,9	-91	-17,7	-21,1	-1,3
seit Jahresbeginn	9.851	7.912	5.963	x	x	-201	-2,0	-2,0	-0,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.066	1.950	2.128	116	5,9	167	8,8	-6,8	4,2
dar. in Erwerbstätigkeit	511	539	510	-28	-5,2	30	6,2	-7,7	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	444	395	498	49	12,4	-22	-4,7	-19,7	1,6
seit Jahresbeginn	9.588	7.522	5.572	x	x	-9	-0,1	-2,3	-0,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	12,4	12,5	12,5	x	x	x	12,4	12,3	12,3
dar. Männer	13,0	13,1	13,1	x	x	x	12,8	12,7	12,8
Frauen	11,7	11,9	11,8	x	x	x	11,9	11,8	11,8
15 bis unter 25 Jahre	11,2	11,0	11,0	x	x	x	9,9	10,1	9,9
15 bis unter 20 Jahre	11,2	10,7	11,2	x	x	x	8,7	8,7	8,6
50 bis unter 65 Jahre	11,2	11,2	11,2	x	x	x	11,4	11,2	11,4
55 bis unter 65 Jahre	11,1	11,3	11,3	x	x	x	11,6	11,8	11,9
Ausländer	24,9	25,9	25,9	x	x	x	25,2	26,4	26,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	13,4	13,5	13,5	x	x	x	13,4	13,3	13,3
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.387	13.477	13.472	-90	-0,7	99	0,7	1,9	1,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.007	15.126	15.144	-119	-0,8	25	0,2	1,3	0,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.060	15.178	15.194	-118	-0,8	34	0,2	1,3	0,5
Unterbeschäftigungsquote	14,4	14,4	14,4	x	x	x	14,3	14,2	14,3
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.963	2.914	2.991	49	1,7	151	5,4	4,0	3,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.310	18.345	18.364	-36	-0,2	-41	-0,2	0,0	0,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.342	7.315	7.357	27	0,4	-101	-1,4	-2,2	-1,9
Bedarfsgemeinschaften	12.524	12.527	12.529	-3	0,0	0	0,0	-0,1	-0,1
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	240	250	187	-10	-4,0	43	21,8	4,6	-43,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.096	856	606	x	x	-105	-8,7	-14,7	-20,8
Bestand	1.365	1.479	1.461	-114	-7,7	-447	-24,7	-20,1	-22,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Hagen, Stadt der FernUniversität  
Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	5.270	5.208	5.243	62	1,2	327	6,6	5,3	6,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.307	3.345	3.357	-38	-1,1	110	3,4	5,8	5,4
64,9% Männer	2.147	2.178	2.156	-31	-1,4	132	6,6	8,1	6,5
35,1% Frauen	1.160	1.167	1.201	-7	-0,6	-22	-1,9	1,7	3,4
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	399	404	390	-5	-1,2	65	19,5	14,8	18,9
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	30	34	4	13,3	6	21,4	3,4	47,8
34,6% 50 Jahre und älter	1.144	1.168	1.193	-24	-2,1	-29	-2,5	2,6	-0,7
27,0% dar. 55 Jahre und älter	894	920	956	-26	-2,8	-38	-4,1	1,0	0,5
11,2% Langzeitarbeitslose	369	367	332	2	0,5	-30	-7,5	-8,9	-14,7
7,8% Schwerbehinderte Menschen	259	269	257	-10	-3,7	-33	-11,3	-7,2	-12,9
34,7% Ausländer	1.148	1.150	1.138	-2	-0,2	84	7,9	6,5	5,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	740	810	802	-70	-8,6	-5	-0,7	6,4	5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	391	475	461	-84	-17,7	-6	-1,5	7,5	3,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	161	158	154	3	1,9	-18	-10,1	4,6	10,8
seit Jahresbeginn	3.901	3.161	2.351	x	x	97	2,5	3,3	2,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	677	727	746	-50	-6,9	68	11,2	2,5	10,4
dar. in Erwerbstätigkeit	291	348	262	-57	-16,4	37	14,6	4,5	-9,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	140	144	187	-4	-2,8	9	6,9	-13,8	23,8
seit Jahresbeginn	3.322	2.645	1.918	x	x	68	2,1	-	-0,9
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,1	3,1	3,1
dar. Männer	3,8	3,9	3,8	x	x	x	3,6	3,6	3,6
Frauen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,1	3,2	3,0
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,1	1,3	x	x	x	1,1	1,1	0,9
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,2	x	x	x	3,2	3,1	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,9
Ausländer	4,6	4,8	4,7	x	x	x	4,4	4,7	4,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,3
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.364	3.402	3.420	-38	-1,1	104	3,2	5,1	4,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.847	3.898	3.896	-51	-1,3	169	4,6	5,8	4,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.899	3.949	3.943	-50	-1,3	180	4,8	6,0	4,8
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,8	3,7	x	x	x	3,5	3,5	3,6
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	2.963	2.914	2.991	49	1,7	151	5,4	4,0	3,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Hagen, Stadt der FernUniversität  
 Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	13.125	13.142	13.162	-17	-0,1	-230	-1,7	-1,0	-1,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	9.478	9.557	9.532	-79	-0,8	-87	-0,9	0,8	0,6
54,9% Männer	5.200	5.195	5.217	5	0,1	-25	-0,5	0,5	0,8
45,1% Frauen	4.278	4.362	4.315	-84	-1,9	-62	-1,4	1,1	0,4
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	822	804	818	18	2,2	74	9,9	7,1	9,1
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	247	253	263	-6	-2,4	45	22,3	24,6	27,7
31,0% 50 Jahre und älter	2.939	2.969	2.928	-30	-1,0	-68	-2,3	-0,8	-2,2
20,7% dar. 55 Jahre und älter	1.959	1.982	1.938	-23	-1,2	-51	-2,5	-1,1	-2,9
55,5% Langzeitarbeitslose	5.258	5.341	5.280	-83	-1,6	87	1,7	4,5	2,6
5,9% Schwerbehinderte Menschen	558	569	540	-11	-1,9	-30	-5,1	-3,9	-3,7
53,2% Ausländer	5.043	5.073	5.090	-30	-0,6	48	1,0	1,4	2,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.199	1.139	1.195	60	5,3	-36	-2,9	-13,1	-9,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	179	142	190	37	26,1	-11	-5,8	-25,3	-18,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	262	282	320	-20	-7,1	-73	-21,8	-30,7	-6,2
seit Jahresbeginn	5.950	4.751	3.612	x	x	-298	-4,8	-5,2	-2,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.389	1.223	1.382	166	13,6	99	7,7	-11,6	1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	220	191	248	29	15,2	-7	-3,1	-23,9	12,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	304	251	311	53	21,1	-31	-9,3	-22,8	-8,3
seit Jahresbeginn	6.266	4.877	3.654	x	x	-77	-1,2	-3,5	-0,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,2	9,3	9,2	x	x	x	9,3	9,2	9,2
dar. Männer	9,2	9,2	9,2	x	x	x	9,2	9,2	9,2
Frauen	9,2	9,4	9,3	x	x	x	9,3	9,3	9,3
15 bis unter 25 Jahre	7,5	7,3	7,5	x	x	x	6,8	6,9	6,9
15 bis unter 20 Jahre	9,8	9,5	9,9	x	x	x	7,6	7,6	7,8
50 bis unter 65 Jahre	8,1	8,0	7,9	x	x	x	8,2	8,1	8,1
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,7	7,5	x	x	x	7,9	8,1	8,0
Ausländer	20,3	21,1	21,2	x	x	x	20,8	21,7	21,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,9	10,0	10,0	x	x	x	10,0	10,0	9,9
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.023	10.075	10.052	-52	-0,5	-5	-0,0	0,9	0,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.160	11.228	11.248	-68	-0,6	-144	-1,3	-0,2	-0,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.161	11.229	11.251	-68	-0,6	-146	-1,3	-0,2	-0,9
Unterbeschäftigungsquote	10,7	10,7	10,7	x	x	x	10,7	10,7	10,8
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.310	18.345	18.364	-36	-0,2	-41	-0,2	0,0	0,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.342	7.315	7.357	27	0,4	-101	-1,4	-2,2	-1,9
Bedarfsgemeinschaften	12.524	12.527	12.529	-3	0,0	0	0,0	-0,1	-0,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von März 2026 bis Mai 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

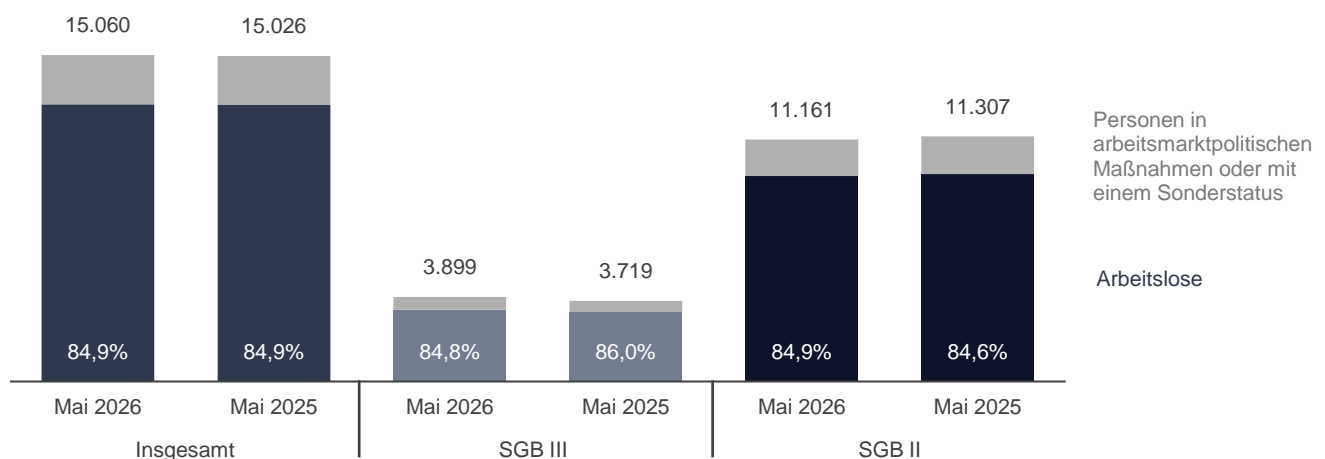
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversität

Mai 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Mai 2025		Apr 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	12.785	12.902	-117	-0,9	23	0,2	2,0	1,8
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	602	575	27	4,7	76	14,4	-0,2	-5,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	528	497	31	6,2	151	40,1	18,6	10,5
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	74	78	-4	-5,1	-75	-50,3	-50,3	-51,5
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	13.387	13.477	-90	-0,7	99	0,7	1,9	1,5
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.620	1.649	-29	-1,8	-74	-4,4	-3,9	-7,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	630	652	-22	-3,4	94	17,5	20,3	15,5
Arbeitsgelegenheiten	200	205	-5	-2,4	1	0,5	1,5	3,6
Fremdförderung	513	529	-16	-3,0	-177	-25,7	-20,9	-23,5
Beschäftigungszuschuss	5	6	-1	-16,7	-4	-44,4	-33,3	-40,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	48	48	-	-	-32	-40,0	-40,7	-43,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	224	209	15	7,2	44	24,4	-1,9	-4,0
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	15.007	15.126	-119	-0,8	25	0,2	1,3	0,4
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	53	52	1	1,9	9	20,5	20,9	42,9
Gründungszuschuss	52	52	-	-	11	26,8	30,0	54,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	-	*	*	*	*	-100,0	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	15.060	15.178	-118	-0,8	34	0,2	1,3	0,5
Unterbeschäftigungsquote	14,4	14,4	x	x	x	14,3	14,2	14,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,9	85,0	x	x	x	84,9	84,4	83,8

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Hagen, Stadt der FernUniversität

Mai 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	3.307	3.345	-38	-1,1	110	3,4	5,8	5,4
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	57	57	-	-	-6	-9,5	-23,0	-27,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	57	57	-	-	-6	-9,5	-23,0	-27,6
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.364	3.402	-38	-1,1	104	3,2	5,1	4,5
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	483	496	-13	-2,6	65	15,6	10,5	3,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	391	407	-16	-3,9	45	13,0	11,5	4,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	34	33	1	3,0	1	3,0	-8,3	-26,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	58	56	2	3,6	19	48,7	16,7	26,5
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	3.847	3.898	-51	-1,3	169	4,6	5,8	4,4
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	52	51	1	2,0	11	26,8	27,5	51,6
Gründungszuschuss	52	51	1	2,0	11	26,8	27,5	51,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	3.899	3.949	-50	-1,3	180	4,8	6,0	4,8
Unterbeschäftigungsquote		3,8	x	x	x	3,5	3,5	3,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,8	84,7	x	x	x	86,0	84,9	84,7
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	9.478	9.557	-79	-0,8	-87	-0,9	0,8	0,6
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	545	518	27	5,2	82	17,7	3,2	-2,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	471	440	31	7,0	157	50,0	27,5	19,5
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	74	78	-4	-5,1	-75	-50,3	-50,3	-51,5
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	10.023	10.075	-52	-0,5	-5	-0,0	0,9	0,5
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.137	1.153	-16	-1,4	-139	-10,9	-9,0	-10,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	239	245	-6	-2,4	49	25,8	38,4	40,1
Arbeitsgelegenheiten	200	205	-5	-2,4	1	0,5	1,5	3,6
Fremdförderung	479	496	-17	-3,4	-178	-27,1	-21,6	-23,4
Beschäftigungszuschuss	5	6	-1	-16,7	-4	-44,4	-33,3	-40,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	48	48	-	-	-32	-40,0	-40,7	-43,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	166	153	13	8,5	25	17,7	-7,3	-11,3
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	11.160	11.228	-68	-0,6	-144	-1,3	-0,2	-0,9
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	*	*	*	*	*	*	*	-25,0
Gründungszuschuss	-	*	*	*	-	x	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	-	*	*	*	*	-100,0	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	11.161	11.229	-68	-0,6	-146	-1,3	-0,2	-0,9
Unterbeschäftigungsquote		10,7	x	x	x	10,7	10,7	10,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,9	85,1	x	x	x	84,6	84,3	83,4

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

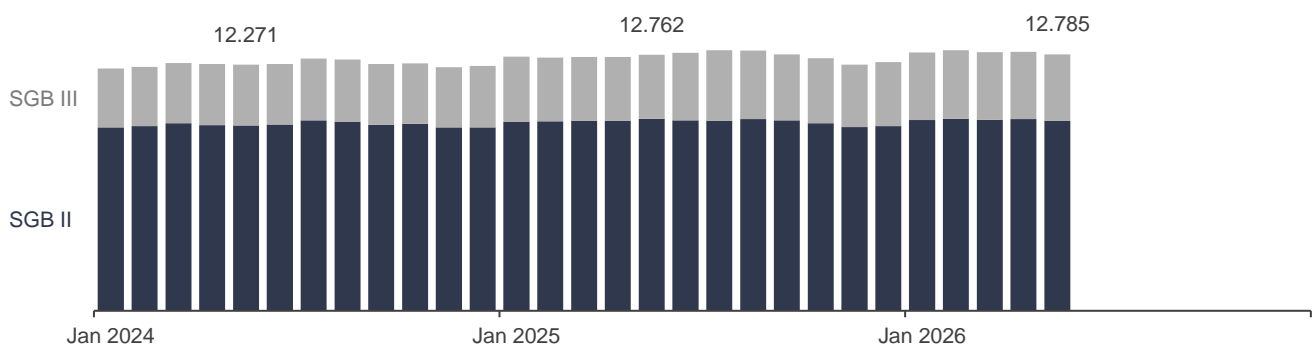
[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Hagen, Stadt der FernUniversität  
Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 117 auf 12.785 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Arbeitslosenbestand praktisch nicht verändert (+23). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 12,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.307, das sind 38 weniger als im Vormonat und 110 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.478 Arbeitslose, das ist ein Minus von 79 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2025 waren es 87 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 9,2%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Insgesamt</b>	12.785	-117	-0,9	23	0,2	12,4	12,5	12,4
Männer	7.347	-26	-0,4	107	1,5	13,0	13,1	12,8
Frauen	5.438	-91	-1,6	-84	-1,5	11,7	11,9	11,9
15 bis unter 25 Jahre	1.221	13	1,1	139	12,8	11,2	11,0	9,9
15 bis unter 20 Jahre	281	-2	-0,7	51	22,2	11,2	10,7	8,7
50 Jahre und älter	4.083	-54	-1,3	-97	-2,3	11,2	11,2	11,4
55 Jahre und älter	2.853	-49	-1,7	-89	-3,0	11,1	11,3	11,6
Deutsche	6.594	-85	-1,3	-109	-1,6	8,5	8,5	8,5
Ausländer	6.191	-32	-0,5	132	2,2	24,9	25,9	25,2
<b>Rechtskreis SGB III</b>	<b>3.307</b>	<b>-38</b>	<b>-1,1</b>	<b>110</b>	<b>3,4</b>	<b>3,2</b>	<b>3,2</b>	<b>3,1</b>
Männer	2.147	-31	-1,4	132	6,6	3,8	3,9	3,6
Frauen	1.160	-7	-0,6	-22	-1,9	2,5	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	399	-5	-1,2	65	19,5	3,7	3,7	3,1
15 bis unter 20 Jahre	34	4	13,3	6	21,4	1,4	1,1	1,1
50 Jahre und älter	1.144	-24	-2,1	-29	-2,5	3,1	3,1	3,2
55 Jahre und älter	894	-26	-2,8	-38	-4,1	3,5	3,6	3,7
Deutsche	2.159	-36	-1,6	26	1,2	2,8	2,8	2,7
Ausländer	1.148	-2	-0,2	84	7,9	4,6	4,8	4,4
<b>Rechtskreis SGB II</b>	<b>9.478</b>	<b>-79</b>	<b>-0,8</b>	<b>-87</b>	<b>-0,9</b>	<b>9,2</b>	<b>9,3</b>	<b>9,3</b>
Männer	5.200	5	0,1	-25	-0,5	9,2	9,2	9,2
Frauen	4.278	-84	-1,9	-62	-1,4	9,2	9,4	9,3
15 bis unter 25 Jahre	822	18	2,2	74	9,9	7,5	7,3	6,8
15 bis unter 20 Jahre	247	-6	-2,4	45	22,3	9,8	9,5	7,6
50 Jahre und älter	2.939	-30	-1,0	-68	-2,3	8,1	8,0	8,2
55 Jahre und älter	1.959	-23	-1,2	-51	-2,5	7,6	7,7	7,9
Deutsche	4.435	-49	-1,1	-135	-3,0	5,7	5,7	5,8
Ausländer	5.043	-30	-0,6	48	1,0	20,3	21,1	20,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

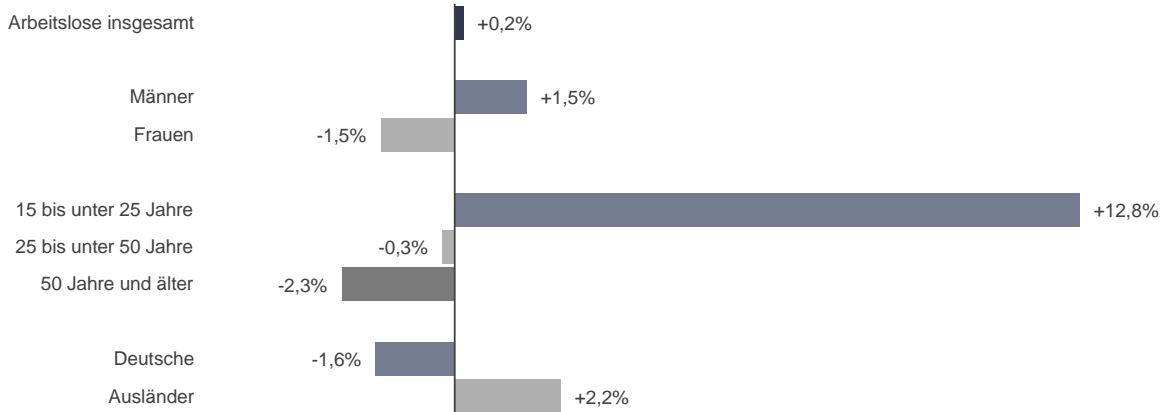
**Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen**

[zurück zum Inhalt](#)

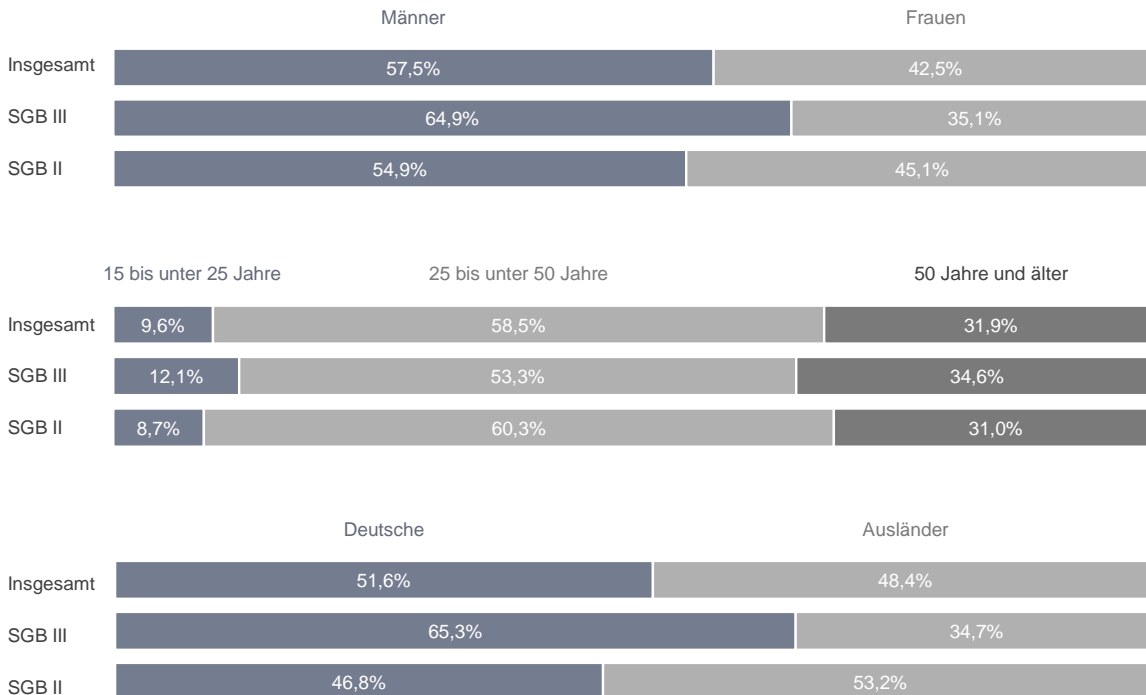
Hagen, Stadt der FernUniversität  
Mai 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von -2% bei 50-Jährigen und Älteren bis +13% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

**Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat**



**Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen**



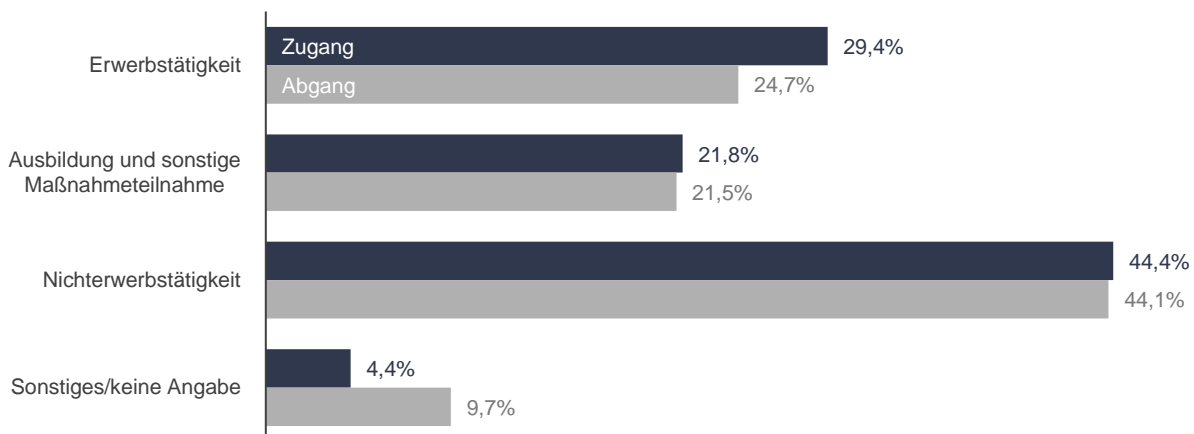
[zurück zum Inhalt](#)

## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Hagen, Stadt der FernUniversität  
Mai 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 1.939 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 41 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.066 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 167 mehr als im Mai 2025. Seit Jahresbeginn gab es 9.851 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 201 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.588 Abmeldungen von Arbeitslosen (-9). Im Mai meldeten sich 570 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 511 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 30 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.939	-10	-0,5	-41	-2,1	9.851	-201	-2,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	570	-47	-7,6	-17	-2,9	3.184	-19	-0,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	546	-40	-6,8	-6	-1,1	3.031	42	1,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	15	-	-	-2	-11,8	92	-23	-20,0
Selbständigkeit	7	-7	-50,0	-6	-46,2	50	-38	-43,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	423	-17	-3,9	-91	-17,7	2.263	-216	-8,7
Nichterwerbstätigkeit	860	38	4,6	58	7,2	4.012	-2	-0,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	532	23	4,5	22	4,3	2.444	74	3,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	258	16	6,6	31	13,7	1.246	-77	-5,8
Sonstiges/keine Angabe	86	16	22,9	9	11,7	392	36	10,1
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.066	116	5,9	167	8,8	9.588	-9	-0,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	511	-28	-5,2	30	6,2	2.370	-64	-2,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	466	-39	-7,7	16	3,6	2.165	-42	-1,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	16	-3	-15,8	3	23,1	95	-6	-5,9
Selbständigkeit	29	16	123,1	11	61,1	106	-17	-13,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	444	49	12,4	-22	-4,7	2.165	-96	-4,2
Nichterwerbstätigkeit	911	93	11,4	127	16,2	4.129	124	3,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	569	71	14,3	107	23,2	2.597	233	9,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	228	8	3,6	4	1,8	1.023	-126	-11,0
Sonstiges/keine Angabe	200	2	1,0	32	19,0	924	27	3,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

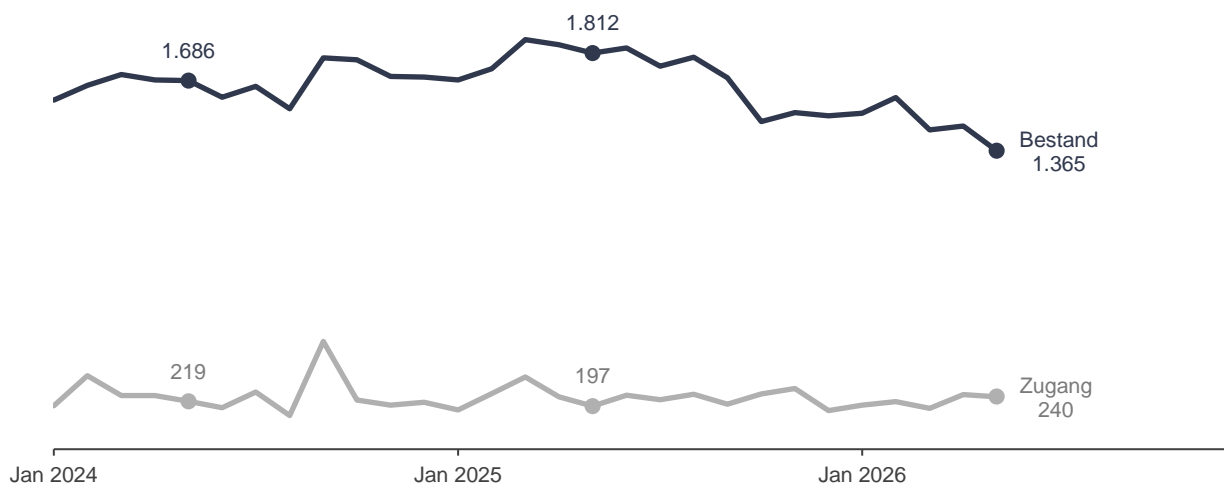
[zurück zum Inhalt](#)

## Gemeldete Arbeitsstellen

Hagen, Stadt der FernUniversität  
Mai 2026

Im Mai waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.365 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Rückgang von 114 oder 8 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 447 Stellen weniger (-25 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 240 neue Arbeitsstellen, das waren 43 oder 22 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.096 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 105 oder 9%. Zudem wurden im Mai 348 Arbeitsstellen abgemeldet, 121 oder 53 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 1.268 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 181 oder 17%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	240	-10	-4,0	43	21,8	1.096	-105	-8,7
dar. sofort zu besetzen	169	-17	-9,1	58	52,3	813	37	4,8
sozialversicherungspflichtig	237	-12	-4,8	46	24,1	1.085	-95	-8,1
dar. sofort zu besetzen	167	-18	-9,7	57	51,8	806	42	5,5
<b>Bestand</b>	1.365	-114	-7,7	-447	-24,7	1.490	-303	-16,9
dar. sofort zu besetzen	1.307	-112	-7,9	-450	-25,6	1.430	-310	-17,8
sozialversicherungspflichtig	1.338	-113	-7,8	-440	-24,7	1.462	-296	-16,9
dar. sofort zu besetzen	1.280	-111	-8,0	-444	-25,8	1.402	-304	-17,8
<b>Abgang</b>	348	114	48,7	121	53,3	1.268	181	16,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	344	113	48,9	123	55,7	1.253	184	17,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

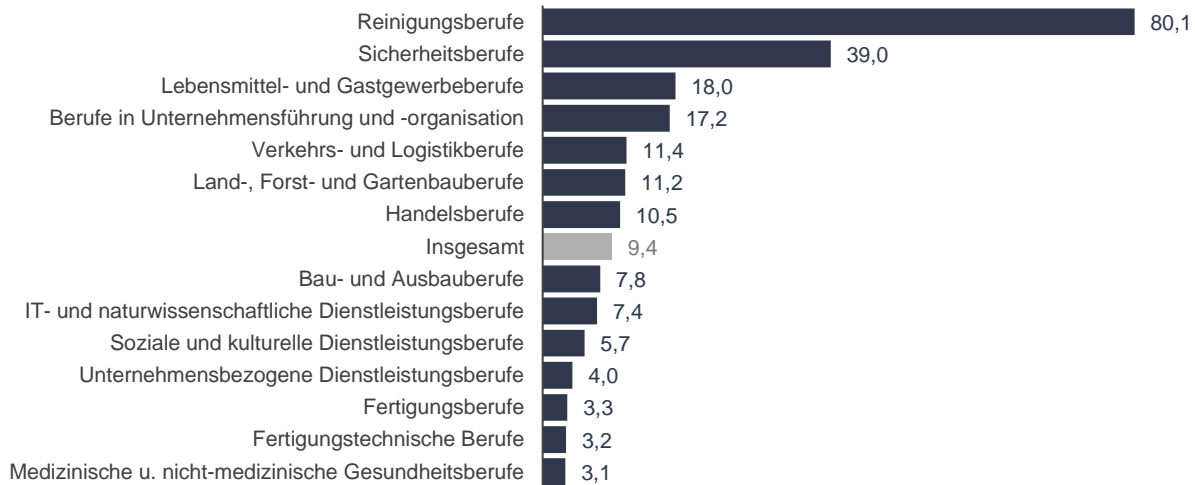
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Hagen, Stadt der FernUniversität

Mai 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mai 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	12.785	100	-117	-0,9	23	0,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	168	1,3	-8	-4,5	-7	-4,0
Fertigungsberufe	842	6,6	-34	-3,9	-180	-17,6
Fertigungstechnische Berufe	536	4,2	3	0,6	-18	-3,2
Bau- und Ausbauberufe	693	5,4	-16	-2,3	28	4,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	917	7,2	-16	-1,7	-26	-2,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	553	4,3	3	0,5	-4	-0,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	657	5,1	-15	-2,2	-55	-7,7
Handelsberufe	1.121	8,8	18	1,6	-34	-2,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	689	5,4	6	0,9	-49	-6,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	206	1,6	-1	-0,5	-	-
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	140	1,1	-21	-13,0	-1	-0,7
Sicherheitsberufe	585	4,6	-3	-0,5	-19	-3,1
Verkehrs- und Logistikberufe	2.547	19,9	47	1,9	146	6,1
Reinigungsberufe	1.362	10,7	-24	-1,7	-65	-4,6
Keine Angabe	1.769	13,8	-56	-3,1	307	21,0
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	1.365	100	-114	-7,7	-447	-24,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	15	1,1	-15	-50,0	-19	-55,9
Fertigungsberufe	252	18,5	-28	-10,0	-89	-26,1
Fertigungstechnische Berufe	169	12,4	-37	-18,0	-72	-29,9
Bau- und Ausbauberufe	89	6,5	-25	-21,9	-14	-13,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	51	3,7	9	21,4	13	34,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	180	13,2	-	-	-61	-25,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	116	8,5	1	0,9	-59	-33,7
Handelsberufe	107	7,8	11	11,5	-15	-12,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	40	2,9	-1	-2,4	-5	-11,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	51	3,7	-6	-10,5	-21	-29,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	19	1,4	-1	-5,0	-11	-36,7
Sicherheitsberufe	15	1,1	-3	-16,7	-11	-42,3
Verkehrs- und Logistikberufe	224	16,4	-22	-8,9	-74	-24,8
Reinigungsberufe	17	1,2	3	21,4	-9	-34,6
Keine Angabe	20	1,5	-	-	-	-

[zurück zum Inhalt](#)

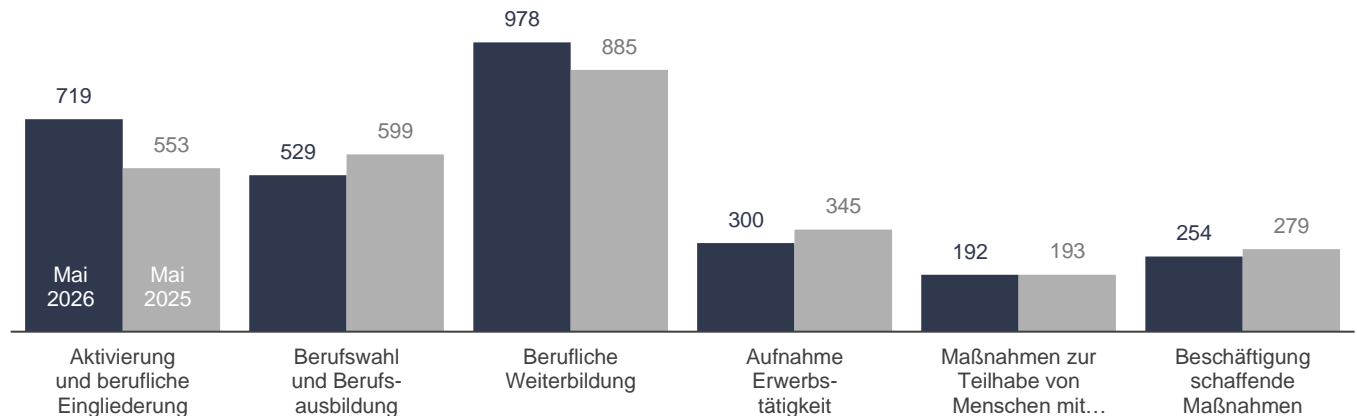
## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Hagen, Stadt der FernUniversität

Mai 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien<sup>1)3)</sup>



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)3)</sup>	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	376	60	19,0	47	14,3	1.729	117	7,3
Berufswahl und Berufsausbildung	7	-28	-80,0	-29	-80,6	142	-25	-15,0
Berufliche Weiterbildung	117	-36	-23,5	-23	-16,4	667	75	12,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	118	51	76,1	39	49,4	401	22	5,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	38	-6	-13,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	24	-15	-38,5	4	20,0	296	-10	-3,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	3	2	200,0
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	719	51	7,6	166	30,0	672	105	18,6
Berufswahl und Berufsausbildung	529	-9	-1,7	-70	-11,7	533	-79	-13,0
Berufliche Weiterbildung	978	5	0,5	93	10,5	968	82	9,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	300	18	6,4	-45	-13,0	285	-36	-11,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	192	-7	-3,5	-1	-0,5	200	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	254	1	0,4	-25	-9,0	249	-35	-12,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	278	-11	-3,8	-48	-14,7	1.478	116	8,5
Berufswahl und Berufsausbildung	25	7	38,9	-18	-41,9	174	-59	-25,3
Berufliche Weiterbildung	119	-49	-29,2	-14	-10,5	670	29	4,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	72	7	10,8	4	5,9	376	3	0,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	3	33,3	7	140,0	65	15	30,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	25	-10	-28,6	2	8,7	300	-21	-6,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-1	-100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

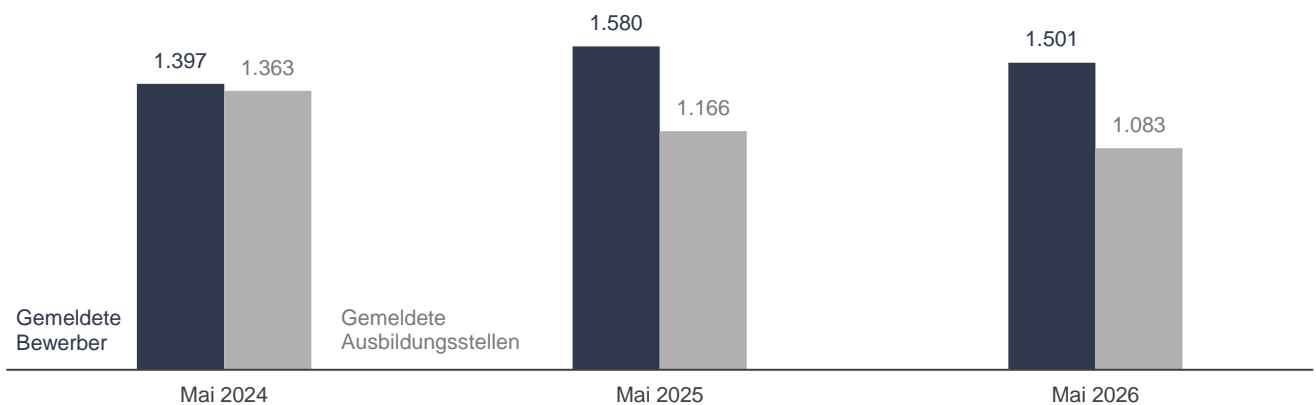
## Ausbildungsmarkt

Hagen, Stadt der FernUniversität

Mai 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 1.501 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 79 weniger als im Vorjahreszeitraum (–5%). Zugleich gab es 1.083 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 83 (–7%). Ende Mai waren 760 Bewerber noch unversorgt und 466 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+21 oder +3%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–49 oder –10%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>3)</sup>



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	1.501	-79	-5,0	1.580	1.397
versorgte Bewerber	741	-100	-11,9	841	749
einmündende Bewerber	231	-43	-15,7	274	239
andere ehemalige Bewerber	301	-83	-21,6	384	313
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	209	26	14,2	183	197
unversorgte Bewerber	760	21	2,8	739	648
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>3)</sup></b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	1.083	-83	-7,1	1.166	1.363
betriebliche Ausbildungsstellen	1.064	-78	-6,8	1.142	1.330
außerbetriebliche Ausbildungsstellen <sup>2)</sup>	19	-5	-20,8	24	33
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	466	-49	-9,5	515	736
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,72	x	x	0,74	0,98
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,61	x	x	0,70	1,14

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>1)</sup> Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

<sup>2)</sup> Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

<sup>3)</sup> Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

[zurück zum Inhalt](#)

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversität (Arbeitsort)

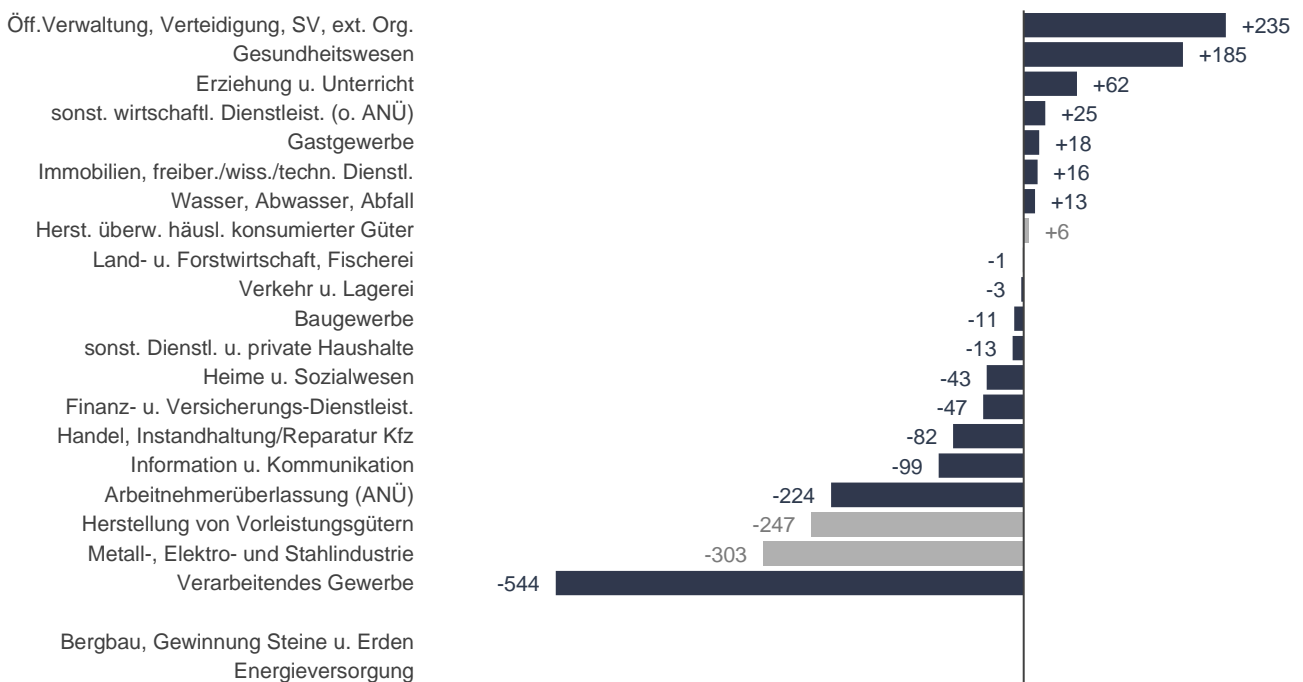
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 68.814. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 473 oder 0,7%, nach -936 oder -1,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (+235 oder +4,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-544 oder -4,0%).

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	68.814	67.787	68.326	68.805	69.287	-473	-0,7
54,7% Männer	37.662	37.072	37.262	37.546	37.978	-316	-0,8
45,3% Frauen	31.152	30.715	31.064	31.259	31.309	-157	-0,5
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	7.162	6.446	6.754	7.023	7.127	35	0,5
62,9% 25 bis unter 55 Jahre	43.282	43.018	43.291	43.501	43.831	-549	-1,3
25,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	17.472	17.447	17.456	17.420	17.494	-22	-0,1
70,1% Vollzeit	48.210	47.529	47.946	48.540	49.063	-853	-1,7
29,9% Teilzeit	20.604	20.258	20.380	20.265	20.224	380	1,9
82,0% Deutsche	56.460	55.868	56.487	57.102	57.577	-1.117	-1,9
18,0% Ausländer	12.353	11.918	11.838	11.702	11.709	644	5,5

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Hagen, Stadt der FernUniversität

Februar 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Februar 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	12.496	-30	-0,2
davon			
mit 1 Person	6.502	2	0,0
mit 2 Personen	2.146	-16	-0,7
mit 3 Personen	1.397	-10	-0,7
mit 4 Personen	1.099	-18	-1,6
mit 5 und mehr Personen	1.352	12	0,9
darunter			
Single-BG	6.499	1	0,0
Alleinerziehende-BG	1.935	-28	-1,4
Partner-BG ohne Kinder	1.263	2	0,2
Partner-BG mit Kindern	2.514	-30	-1,2
nicht zuordenbare BG	285	25	9,6
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.454	-58	-1,3
davon: mit 1 Kind	1.728	-33	-1,9
mit 2 Kindern	1.354	-5	-0,4
mit 3 und mehr Kindern	1.372	-20	-1,4
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	27.181	-130	-0,5
darunter			
Männer	13.858	-62	-0,4
Frauen	13.323	-68	-0,5
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	26.288	-184	-0,7
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	25.634	-192	-0,7
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	18.301	-41	-0,2
darunter			
Männer	9.206	19	0,2
Frauen	9.095	-60	-0,7
davon			
unter 25 Jahre	3.925	50	1,3
25 bis unter 55 Jahre	11.212	6	0,1
55 Jahre und älter	3.164	-97	-3,0
darunter			
Deutsche	8.499	62	0,7
Ausländer	9.802	-103	-1,0
darunter			
Alleinerziehende	1.920	-33	-1,7
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	7.333	-151	-2,0
darunter			
unter 3 Jahre	1.311	-20	-1,5
3 bis unter 6 Jahre	1.513	-111	-6,8
6 bis unter 15 Jahre	4.294	-39	-0,9
über 15 Jahre	215	19	9,7
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	654	8	1,2
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	893	54	6,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	628	73	13,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	265	-19	-6,7

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

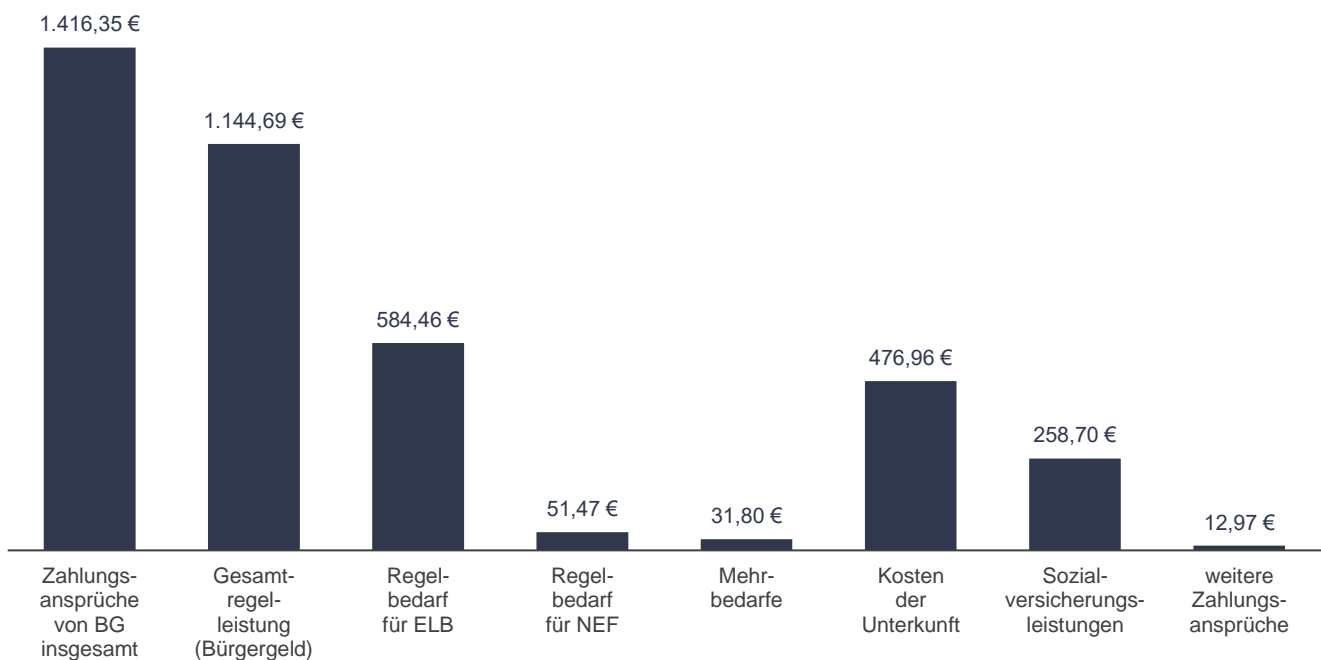
[zurück zum Inhalt](#)

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hagen, Stadt der FernUniversität

Februar 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	17.698.760	1.416	12.496	1.416
<b>Gesamtregelleistung (Bürgergeld) <sup>1)</sup></b>	14.304.069	1.145	12.486	1.146
Regelbedarf für ELB	7.303.457	584	11.900	614
Regelbedarf für NEF	643.144	51	2.624	245
Mehrbedarfe	397.352	32	5.692	70
Kosten der Unterkunft	5.960.116	477	11.841	503
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	5.907.884	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	3.232.658	259	12.457	260
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	162.034	13	-	-
sonstige Leistungen	94.552	8	-	-
unabweisbarer Bedarf	66.130	5	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.352	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Demografie](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Jüngere](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Transformation](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.